



Kinder und Familien von Armut befreien - Aktionsplan gegen Kinderarmut

Parlamentarische Initiativen von Norbert Müller, Sabine Zimmermann, Sigrid Hupach, Karin Binder, Matthias W. Birkwald, Nicole Gohlke, Rosemarie Hein, Jutta Krellmann, Ralph Lenkert, Thomas Lutze, Harald Petzold, Petra Sitte, Azize Tank, Harald Weinberg, Katrin Werner, Birgit Wöllert, Jörn Wunderlich, Pia Zimmermann, 15. Dezember 2016

15.12.16 - Antrag - Drucksache Nr. 18/10628

Ursachen und Folgen von Kinderarmut sind hinreichend untersucht - was fehlt, sind wirksame Aktivitäten. Die Bundesregierung hat die Chance verstreichen lassen, ein umfassendes Konzept zur Bekämpfung der Kinderarmut vorzulegen. DIE LINKE fordert einen mehrdimensionalen und mehrjährigen Aktionsplan, um Kindern ein Aufwachsen außerhalb von Armut und gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Das Kindergeld soll einheitlich auf 328 Euro erhöht werden.

Herunterladen als PDF

Hier spricht die Opposition

Den Newsletter *Hier spricht die Opposition* erhalten Sie wöchentlich per

E-Mail – der bequemste Weg, immer aktuell informiert zu sein über die Aktivitäten und Initiativen unserer Fraktion. Abonnieren Sie jetzt!